# Louis Libliothk aden Wiesbadener Bade-Blatt

hrgang Nr.

ieien borgunehmen.
ind so gestaffeit, daß bint und die hoberen
ig der Kosten, die
jogen werden. So ist i tuje bon 300 bis 500 er höchften Mieiftufe tes erhoben werden.

gertaume, beren Ingertaume, joll nur bie werden. Burch bie ingerben. allabfuhr nicht vollste ine noch höhere Beis

ichzeitig murbe mit & ber Lanciunterhaltung hon bestehenben Ranas en, beren Sape jid n (1 %—4 % bes t Rüdficht barauf, gehabt habe, in die ten und bei ber gr Bertagung ber Bei bie Mieter. Stabs bie Mieter. Stadt hrung einer Berftan Stadto, b. Gd eben| ft treten foll, eine

Erledigung ber und es für ermunicht, bis tung erlange, Die tung erlange. Steigerung ber 30 er Reiftung gleich is age, bie Raft, bie baf bas Dieteins e eventuelle neue Me ber gulaffigen Spie bib. partmann bei g nachfter Woche Das Hhein - Dott nbahnjtraße, ift ber fich um ein ured bier Stodmerles Bermaltung Bermen

3moentar 675 000 2 00 000 K aus bem Anmejen befinbet fichtanbe. Die angen on 350 000 K erfore ohne Stiberfprud Dittgliebes in bie glich die Mitglieder noch andere Der Ungelegenheit bu Magiftrat gurud nieure Bollmer de wird nichts eing berhorte hat mit Gemabrung eines, uffe, ben Buldug as Stabto. Born best

hen Gape ber 20 ungstruppen bom Reich fefigi ohnungegelber ful 1 um Rriegslaften und baß ad 2 bie t jujugestehen. Storn. Das Quarties pertrages, bie 980 geregelt. Der gin ber begabit, die mei baben habe einen frangofifder Get rben. Die Quari lagen noch nicht egelung ber Ungeleinnt worden und muffen. Ginen To brudlich unterfagt bie Stabtverorbe Lehrer Heinrich Lichhardt, Buchbra

efer, Frau Wilhen, Frau Margarete una Kortheuer, Ratharina Drillie Wir maden ntmachung bes mo Bagen aufgefett ben 27. Darg.

aifenpflegerinnen

Die Entwidlung bie taufmanniff Stellenungebot m perfette Rrafte rt zu- als abzun tellungfuchenber ! eber erreicht mi ibig und erhetling olgendes : Heberto Dete 48, gemelbe e: Uebertrag 4 tellen 7. Bujaus

Raller, Bit

# Kur- und Fremdenliste. —

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Mk. 12.—, für das Vierteljahr Mk. 12.—, für das Vierteljahr Mk. 12.—, für einen Monat Mk. 2.— für Selbstabholer, frei Haus Mk. 15.—, 195, Mk. 2.30. Einzelne Nummern der Hauptliste 75 Pfg. Tägliche Nummern 20 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. =



# Organ der Stadtverwaltung = mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden".

Eierückungsgebühr für das Bade-Blatt: Die 6 mal gesp. Petitzelle 50 Pfg. Die 3 mal gesp. Petitzelle neben der Wochen-Hauptliate, unter und neben dem Wochenprogramm 1.25 Pfg. Die 3 mal gesp Retlamereile nach dem Tagesprogramm Mk. 5.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Anzeigen müssen bis 10 Uhr vormittags bei der Oeschäftsleitung eingeliefert werden. Für Aufnahme an bestimmt worgeschen Tagen wird keine Oewähr übernommen.

85.

## Donnerstag, 25. März 1920.

54. Jahrgang.

Bekanntmachung
ne noch höhere Beist bie französische Behörde gibt bekannt, daß die Ofterferien für er Lauciunterhaltung er Lauciunterhaltung on bestehenden Lauciunterhaltung die Aleier Beitraum zur Reinigung und Desinfektion der Auch hier ist eine benigt wird, so sallen die französischen Kurse vom en, deren Sobe sich in der Auch des in der Auch des in der Auch des in der Auch de

aut biefem Grunde follen neue, unentgeltliche Glementar. biefem Grunde follen neue, unentgeltliche Elementareingerichtet werden; die Personen, welche fich beteiligen briben gebeien, fich im Rathaus, Zimmer 57 im 2. Stod.
ben 12. Abril einschreiben au lassen, unentgeltlichen Rurse
ben, und tounen von benjenigen Personen besucht werden, die

Der mit ben frangofifchen Rurfen betraute Offigier:

# Aus dem Kurhaus.

Volkskonzert.

Kurverwaltung veranstaltet heute Donnerstag Uhr im grossen Saale ein Volkskonzert des chesters unter Musikdirektor Schurichts Leitung unter Mitwirkung des Männergesangvereins unter Leitung seines Dirigenten Franz Ausser Orchesternummern von Brahms, Wagner gelangen volkstümliche Chöre, u. a. abeschwörung" von Dürner, "Minnesånger" von han, "Verlassen" von Koschat, "Wiegenlied" von und "Wanderschaft" von Zöllner zu Gehör. Einheitspreis (unnumerierte Plätze) beträgt 1 Mk.

# Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Die Intendantenfrage. Unsere bereits am Montag Mitteilung von der vorläufigen Lösung der

Intendantenfrage am Landestheater wird durch folgende Notiz aus dem Büro des Theaters heute bestätigt: Intendant Legal scheidet am kommenden Sonntag aus seiner Stellung aus, um in den Verband der Staatstheater in Berlin einzutreten. Bis zur Ernennung des neuen Intendanten durch das Kultusministerium, die in der nächsten Zeit erfolgen dürfte, werden die Geschäfte von dem Regiekollegium unter Vorsitz des Herrn Hofrat Sommerfeld wahrgenommen.

Orientalischer Abend. Das Rheinische Theaterund Konzertbüro bereitet für Dienstag, den 30. März, abends 8 Uhr, im grossen Saale des Zivilkasinos unter dem Titel "Morgenland" einen orientalischen Abend vor. Zum ersten Male tritt in demselben die persische Prinzessin Halal Rocken-e-Saltané in einer Pantomime "Sepandomad" (Die Göttin der Fruchtbarkeit) an die Offentlichkeit. Die orientalische Kunst gelangt an diesem Abend durch die Mitglieder des Landestheaters Lilly Haas, Thila Hummel, Lizzi Maudrik und Arthur Rother in Gesang, Musik, Dichtung und Tanz zur Aufführung. Die Leitung des Abends hat Bernhard Herrmann übernommen. Der Vorverkauf beginnt heute in der Alleinvorverkaufsstelle im Rheinischen Theater- und Konzert-

Landestheater. Wie bereits mitgeteilt, geht am Sonntag Wagners "Parsifall" zum ersten Male in dieser Spielzeit in Szene. Die Besetzung ist folgende: "Parsifal" Christian Streib, "Gurnemanz" Alexander Nosalewicz, "Titurel" Alexander Kipnis, "Amfortas" Nicola Geisse-Winkel, "Klingsor" Gerd Herm. Andra, "Kundry" Gabriele Englerth. Die Aufführung findet bei aufgehobenem Abonnement statt und beginnt bereits um 4 Uhr nachmittags. Es wird noch besonders darauf hingewiesen, dass während des Spiels und auch während des den ersten Akt ohne Unterbrechung einleitenden Vorspiels die Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen bleiben und erst nach Beendigung der einzelnen Akte geöffnet werden. Wiederholungen des Werkes finden am Dienstag, den 30. ds. Mts., und Ostersonntag,

den 4. April, bei aufgehobenem Abonnement statt. Für die Aufführung am Dienstag, den 30. ds. Mts., hat der Vorverkauf bereits begonnen.

## Neues vom Tage.

Berlin nach dem Generalstreik. Das Berliner Geschäftsleben zeigte am Montag vormittag einige Spuren von Wiederbelebung. In der Potsdamer und Leipziger Strasse haben viele Geschäfte wieder geöffnet. die seit Mittwoch geschlossen waren, desgleichen Kaffeehäuser und Restaurants. Die Warenhäuser verharren zum Teil noch in misstrauischer Zurückhaltung, doch sind auch sie für Stunden geöffnet. Überall in den Geschäften aber hört man, dass die Wirkungen des Generalstreiks noch wochenlang dauern werden. Auch ist das Personal noch keineswegs vollständig zurückgekehrt, woran zum Teil der noch immer andauernde Verkehrsstreik schuld ist. Bestellungen und Aufträge werden nur mit Vorbehalt, bei Ansetzung längerer Fristen angenommen. Der angerichtete Schaden geht in die Millionen, und lässt sich noch gar nicht genau beziffern. Die Post arbeitet wieder, doch hat auch sie ungemein grosse Rückstände aufzuarbeiten. Auch einige Theater haben wieder geöffnet. Der Verkehr innerhalb der Stadt hat durch die Wiedereröffnung der Stadt-, Ring- und Wannseebahn einige Erleichterungen erfahren, doch fehlen die Strassenbahnen, die Hoch- und Untergrundbahnen noch völlig. Am Potsdamer Platz hat sich wiederum ein Verkehr mit wilden Wagen nach dem Westen entwickelt. Die Arbeiter und der Mittelstand werden jedenfalls den Generalstreik wieder mit erhöhten Ausgaben, erhöhten Tarifen und erhöhten Zuschlägen zu den Waren bezahlen müssen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbades Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

## Residenztheater.

Sudermanns neue Dichtung "Die Raschhoffs".

Künstler spielten am Dienstag abend den Sudermann, den die Berliner Presse wieder nach Regeln der Kunst vermöbelt hat. So ganz Unrecht hie wicht, das Drama ist nicht gut. Es ist schon thich, das Drama ist nicht gut. Sohn gerade einer so ausgekochten Bardirne beinahe vor die fordern. Wenns noch die Liebe wäre, wäre gar so unappetitlich, so unerklärlich. Aber um hermebs halber! Und wenn es noch ein Weib Wenn es ganz Natur und Kraft wäre! Wohl der Junge dafür, als er sie dem Alten beschreibt, der Junge datur, als er sie den ruten "die Walli"

Junge hat — das sieht man, als "die Walli" den Truthahnkoller, sonst könnte er so urteilen. Soll sie Dirne sein, oder Lulu? Suder-Wollte wohl so ein Mittelding schaffen, was er Strichen gezeichnet, mit grellen Farben hat, ist eine erschreckend echte Asphaltblume. hat, ist eine erschreckend echte Aspnation et eine erschreckend echte Aspnation widerlich zum Wegstossen mit der Fußspitze, widerlich Ses Schmutz aus der Gosse, aber gut gemacht. Bedauerlich für den Dichter, aber das Mensch ist in diesem Drama — der ihm gelungenste Mensch. "Eine Schöpfung aus Gottes Hand" — wie die Walli sich selbst in schöner Pose zu nennen beliebt. Bei den andern fliesst allzu dünnes Blut in den Adern. Der Alte, ein Stier, der schliesslich durch die eigne Kugel endet. Aus Ekel vor dem Trieb zu der Dirne? Aus Verzweiflung über den Zusammenbruch seines stolz erschafften Eigenen, aus Scham vor dem Sohn? Oder weil er nicht weiss - gerade wie wir auch -, was eigentlich mit ihm los ist? Will er aus Liebe mit der Walli mit, oder aus Edelmut, um des Sohnes Zukunit zu retten? Man tappt da etwas im Dunkeln. Wie sagt er doch: Das Leben ist so kompliziert, dass ja auch mal beides zusammentreffen könnte. Der Junge selbst ein unsympathischer Waschlappen. Man könnte ihn an die Ohren nehmen, weil er so klein und gemein ist. Ganz blass und unkörperlich, ein einziges Schmerztrânlein, ist die junge Frau.

Der Junge lässt das Prachtgut, das Prachtweib und läuft in Berlin der Bardirne nach. Der Vater kommt dahinter und versucht - eine wirklich närrische Idee den Sohn zu kurieren auf die Weise, dass er die Walli

ganz in seine Nähe schafft aufs Gut zu dem alten Kämmerer. Der Walli aber, für die der Junge nur eine Ferienlaune ist, gefällt der wohl schon grauhaarige, doch noch stramme kernige Vater. Und auch er sagt sich vor diesen Reizen Donnerwetter! Die beiden Verliebten wollen um die Dirne kämpfen, obschon sie sich selbst für den Alten erklärt, nicht erst, als sie die Fran des Jungen gesprochen hat. Aber der Vater ist so - geschmackvoll und geht durch Selbstmord allem aus dem Wege. - Viel Theatralik, wie immer bei Sudermann, dabei auch wieder einige gute Szenen voller Spannung. Das Ganze allerdings nicht packend.

Die Dirne hatte in Fraulein Lanner eine recht gute Vertereterin gefunden, das Herzlose und Gemeine kam erschreckend echt zum Ausdruck. Den alten Raschhoff gab Herr Poetsch nur etwas unausgeglichen, den Sohn Herr Mesnil so schwach, wie ihn machte Fräulein Bosse zum wahren Tränenkrüglein. Das volle Haus folgte dem Dichter mit grosser Aufmerksamkeit.



SPEDITION - MÖBELTRANSPORT - LAGERUNG

- Autolastbetrieb - Inkasso - Versicherung



Webergasse 37 Telefon 1028

Adolf Görisch

Carla Sydow

Art.-Leit.: Direktor H. Reintjes.

Direktion

M. & H. Reintjes.

Waldemar Keitel Conferencier und Humorist

2 Emmery's

Musikal-Akt

Tom Boston and Rolph Xander Cow-Boy-Neger Step-Tanzer Original-Neger-Tanz

Sacha Bogadoff ? Gibrör ? Hum. Zauberkünstler u. Orig.-Zahlentechniker

Chapsonnier

Tänzerin

Klass. Tänzerin

Am Plügel: Rolf Stahl. :-

Spiel-Folge

Schmidt - Esto ? Niavâna ' Traumland-Reich des Unheimlichen ? ? Niavana? Una Maria sucht den Film-Regisseur Geiger etc. etc. auf, sie möchte Film-Schauspielerin werden.

Ching-li-Fu, Tschü-May Die geheimnisvollen

Splendit und Partner

150. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu "Der Nordstern" G. Meyerbeer Ave verum . W. A. Mozart II. Finale aus der Oper "Fidelio" L. v. Beethoven Entr'acte aus "La colombe" Ch. Gounod Ouverture zur Oper , Martha" . F. v. Flotow 6. Eine Album-Sonate

R. Wagner Mendelssohniana, Fantasie . Ch. Dupont Jako Andreka Andreka Andreka Andreka Andreka

Jeder Fremde liest das "BADEBLATT"

Andrian Control of the Control of th

Abends 8 Uhr bei aufgehobenem Abonnement im grossen Saale:

# Volks-Konzert

Städtisches Kurorchester

Leitung: Herr Carl Schuricht, Stadt. Musikdirektor. Männergesangverein "Concordia" Wiesbaden

Leitung: Herr Franz Danneberg.

Vortragsfolge.

1. Chorvorträge: a) Sturmbeschwörung b) Die Minne Die Minnesänger R. Schumann c) Frühling am Rhein 2. Akademische Fest-Ouverture . . . 3. Chorvorträge: a) Verlassen Th. Koschat b) Wie 's daheim war . . . G. Wohlgemuth c) Tanz und Gesang . .

4. Peer Gynt-Suite Nr. 1 E. Grieg Morgenstimmung — Ases Tod — Anitras Tanz — In der Halle des Bergkönigs.

5. Chorvorträge: a) Wiegenlied . b) Wanderschaft Brahms-Zander 6. Verspiel zur Oper "Die Meistersinger von Nürnberg\* . R. Waget

Eintrittspreis: 1 Mark.

(Die Platze sind nicht numeriert).

nstetter, Hr.

her, Hr. Kr

Fr. m. Tenfeld, Hr

Het, Hr., I

ande, Hr. Kf

aby Pr. Ne alast Fr. Pr emerinaci, Hi

enz FrL, Ma

cantin, Hr.

Fr. m. To ville, Hr. ion, Hr. K

Fri Prai

Hr. Lim Hr. Kam. Hr. Seha

Hr. K er, Hr. m.

m, Hr

Hr. K

Fr. Fran

Hr. No Fr. Stras

ekanntes Fa

Vorzügl

et, Fri.

Thermal- und Sumwasserbäder, Kohlensisse- und Samerstoffbåder, Heissiuft- u. Dampfbåder, etakt- Lichtbåder, Warmebehandlung nach Dr. Tyrnnott Fangoparkungee, elektr. Wasserbader, Woodfkuree, Massagen, Meor- u. Sandbåder. Haum å Apparat- Inhailation mit Wiesbadener Thermal-wasser, Weibacher Schwefelwasser, ätherischer Gelen, Sauerstoff etc. Pheumatische Apparat.

- Trinkkur an der Adlerquelle

Badhaus L Schittzenheintrasse 4 (Seinleungung) - Thermatichier mit 8 200000000000000000

KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE **ELEGANTE MASS-ANPERTIGUNG** 

LANGGASSE Nr. 20

PERNRUP Nr. 365 u. 6470

werden nach Maß und unter Garantie für guten Sitz angefertigt.

Auch weibliche Bedienung

## Meine Fuss-Stütze

beseitigen die durch Sen des Fußgewölbes verursa Schmerzen in Füßen u. Be und verhindern Bildung des Plattfußes.



Grösstes Spezialgeschäft für Koffer, Reiseartikel und Lederwaren am Platze. Gr. Auswahl in klein. Lederwaren, wie Banknotentaschen, Portemonnaies, Brieftaschen, Visitenkartentaschen, Cigarren-u.Cigarett-Eb

Taunusstrasse 4.

# arfümerie: Kästner-Jacobi

Grosse Auswahl sämtl. in- und ausländischer Parfüms, Puder, Manicure-Artikel, Bürsten, Schildpatt, Elfenbein.

On parle français.

Telephon 5959

English

Wilhe

strasse

Alleinige Verkaufs-Niederlage für Wiesbaden der Firma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse - Telefon Nr. 854

Grösstes Unternehmen Mitteldeutschlands für

Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung

Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mäßigen Preisen zu führen. Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Priedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hol-

# NASSAUER HOF + WIESBADEN

Samstag, den 27. März 1920, abends 9 Uhr

Eröffnung der Festsäle des Nassauer Hof Gala-Souper zu Mk, 60 .- p. P.

unter Leitung des Tanzmeisters Herrn ROBERTS 2 Orchester

Karten können bis spätestens Freitag, den 26. März, mittags 12 Uhr im Hotelbüro in Empfang genommen werden

# HOTEL NASSAU . WIESBADEN

Samedi, le 27 mars 1920 à 9 heures du soir

# Ouverture de la salle des fêtes du Nassau

Souper-Gala à Mk. 60 .- le couvert

dirigé par le Professeur de Danse Mr. ROBERTS et Madame ARMINIE

On peut dés à présent retenir sa table au Bureau de l'Hotes j'usqu'à Vendredi à midi

# \*\*\*\*\*\*\*\* Théâtre de Nassau Wiesbaden.

Nassauisches Landestheater. Donnerstag, den 25. März 1920. 93. Vorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement. Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

(Der Geizige)

Comédie en 5 actes, en prese de Molière.

### Harpagon MM. De Feraudy, Sociétaire de la Comédie Franç Valore Dessonnes Cléante Varny, de la Comédie Française Maitre Jacques Finaly, du théatre national de l'Odéon La Flèche Adet Anselme : Sellier, Le Commissaire Duparc, Brindavoine . . Vergue, Mmes Glineux Frosine . . . . . Symiane Mariane Reyne,

Ende etwa 91/2 Uhr.

Anfang 61/2 Uhr.

## Residenz-Theater

Direktor: Norbert Kapferer. Ferusprecher 49 Dennerstag, den 25 März 1920 abends 7 Uhr.

## Wiener Blut.

Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik ven Johann Strause

Jeder Fremde das Bade - Bl

Musikalische Leitzni meister Paul Fre Spiellestung: Oberst Edward Bats stersinger . R. Wager

is: 1 Mark. nicht numeriert).

bader, Kohlenssere und u. Dampfonder, elekti-illung nach Dr. Tyrnanti-Wasserbader, Wasser-Wasserbader, Was Sundbäder, Baum Wiesbadener Theri Wiesbadener Theratal refelwasser, htherisabet neumatische Apparate

0000000

s-Stütze en die durch Sen gewölbes verursa ren in Füßen u. Bei verhindern Bildung des Plattfußes.

Platze. en-u.Cigarett.E1

Wilhe

chlands für

ngen in

Leitung

em Berliner Hot 100000

BADEN

du soir

lassau

ert

ame ARMINIE u de l'Hotel

der Fremde Bade-Bl

alische Leitung ster Paul Fred

Tages-Fremdenliste. Nach den Anmeldungen vom 23. März 1920.

Mr. Landrichter, Düsseldorf Schwarzer Bock Hr. Krm., Strassburg ratetter, Hr. Kfm., München Fürstenhof Atunberg, Hr., Düsseldori Schr, Hr. Kfm., Berlin Metropole u. Monopol Hotel Washelma retarnijan, Fr., Bulgarien arteidt, Fr., Neuntrelitz retech, Fr. Offizier, Epinal Rose Emser Strasse 12 Christ!, Hospiz II Pension Rupp Hotel Vogel g, Hr., Nohfelden Fr. m. Tochter, Zürich menfeld, Hr. Kfm., Paris Pension Columbia Kaiserbad dillet, Hr., Paris Metropole u. Monopol Wiesbadener Hof ande, Hr., Faris sickelmann, Hr., ese, Hr., London Sanatorium Nerotal Kapellenstrasse 51

Pr., Stuttgart Evangel. Hospiz Pr. Neu York Vier Jahreszeiten Vier Jahreszeiten enz, Frl., Mainz Zur Sonne tetantin, Hr. Krm., Avignou urteille, Hr., Paris Convorden, Fr., Köln Pagenste ich, Fr. m. Tochter, Kreuznach Zum Erbprinz Nassauer Hof Pagenstechers Augenklinik Wiesbadener Hof Roville, Hr. Leutn. m. Fr., Mainz mon, Hr. Kim., Paris Taunus-Hotel Taunus-Hotel Hotel Wilhelma Sallon, Hr. Pabr. m. Fr., Aschen bel, Pri., Prankfurt belout, Hr. Kim., Berlin belout, Hr. Ing. m. Fr., Paris Nassauer Hof Zum Erbprins Hotel Adler Villa Germania

Chapdt, Hr. Geh. Baurat m. Fr., Düsseldori Pagenstechers Augenklinik Hz. Kfm. m. Bruder, Metz Hr., Limburg
Hr., Kfm. m., Fr., Frankfurt
Hr. Schauspieler, Berlin
and, Hr., Kfm., Koblenz
L., W., Mainz Kaiserbad Zur Sonne Hessischer Hof Reichspost Rheinischer Hof Fr. m. Tochter u. Sohn, Metropole u. Monopol Pension Elb Hr. Kfm m Pr. K8m Sanatorium Dietenmühle
Frankfurt Metropole u. Monopol
Zur Sonne Fr. Frankfurt n. Hr., Frankfurt Zur Sonne Hotel Vogel Hr. Kfm., Swineminde . Frankenthal Zur Stadt Biebrich Hr. Kfm., Landau Fri. Gross-Gerau m. Hr. m. Pr., Kettenbach Taunus-Hotel Augenheilanstalt Hr. Kfm., San Francisco Zum neuen Adler Frl., Metz Hr. m. Fr., Vier Jahreszeiten Hotel Nizza Rose

Hr. Dr. med., Bensheim Evangel. Hospiz Hr. Notar, Stockholm or P. Strassburg

le. Hr. Kfm., Neuwied

corger, Hr. Kfm., Offenbach

corg, Hr. Kfm., Mannheim Quisisana Haus Wenden Hotel Krug Zur guten Quelle Zentral-Hotel

Hennau, Hr. Kfm., Frankfurt Hirsehwinkel, Hr. Kfm., Dortmund Hoffmann, Hr., Hofmann, Hr., Worms Holle, Hr., Zelfa-Mehlis Hucke, Fr., Geilnau Hufnagel, Hr. Dr. med., Frankfurt Huli, Hr., Huli, Hr. Kfm., Frankfurt Hummel, Hr. Rent. m. Begl., Speyer Infortune, Hr., Brüssel Jaffe, Fr., Berlin
Jennerich, Hr., Oppenheim
Jung, Hr., Paris
Junghuth, Hr. Kfm., Luzern
Jungermann, Fr., Berlin Sanatorium Dr. Lubowski Zur Sonne Metropole u. Monopol Zur guten Quelle Rhein-Hotel

Kaefer, Fr., Berlin Kahn, Hr. Kfm., Stuttgart Kandzia, Frl., Königshütte Kanter, Hr., London Kapp, Hr. Fabr., Strassburg Karten, Hr. Kfm., Mainz Keck, Hr. Kfm., Pforzheim Zum neu-Kleinberger, Hr. Kfm. m. Schwester, Schevenangen,

Kochner, Fr., Düsseldorf Korn, Hr., Worms Kraft, Fr., Frankfurt Krebs, Hr. Fabr., Frankfurt Kuhn, Hr. Kfm., Maznheim

Lederer, Hr., Frankfurt Lehmann, Fr., Köln Wiesba Leiser, Hr. Kfm. m. Pr., Köln Leven, Hr. Fabrikbes, m. Fam, u. Nichte, Krefeld Levy, Hr. Kfm., Strassburg

Levy, Fr., Berlin Loeb, Hr. Kfm., Trier Lott, Hr. m. Fr., Mannheim v. Maltiz, Hr. Ing., Eifel Manuheimer, Hr. Kfm., Bad Koenig

Mannheimer, Hr. Kfm., Bad Koenig Maurice, Fri., Metz Maus, Fr., Limburg Mayer, Hr. Kfm., Frankfurt Mayer, Hr. Kfm. m. Fr., Landau Merker, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg Mesnard, Hr. Ing., Paris Meyer, Hr. Advokat, Paris Micken, Fr., Chicago Palast-Hotel
Morgan, Hr., London Metropole u. Monopol
Mosenries, Hr. Kfm., Neuilte Kaiserbad Müller-Hanatis, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Höchst, Taunus-Hotel Rose Naher, Hr. Kfm., Nickel, Hr. Kfm., Frankfurt

Graf Nioac, Hr. Diplomat a. D., Lausanne, Uhlandstrasse 20 Nissen, Frl., Norris, Hr., Paris Page, Hr. Schriftsteller, Neu York Page, Fr., Neu York Paul, Hr., Marseille Pelizaeus, Hr. Student, Freiburg, Pens. am Paulinenschlösschen Perinne, Hr. Advokat m. Fr., Paris

Wiesbadener Hof Schützenhof Webergasse 38 Nerostrasse 5 Schützenhof Evangel. Hospiz Wienbadener Hof Adelheidstrasse 19 Vier Jahreszeiten

Karlshof Wiesbadener Hof Mädehenheim Silvana Fürstenhof Hotel Berg Zum neuen Adler Ritters Hotel

Metropole u. Monopol Rheinischer Hof, Hotel Adler Zum neuen Adler Taunus-Hotel Goldenes Kreuz Wiesbadener Hof

> Krouprinz Nassauer Hof Weisses Ross Rhein-Hotel Hotel Krug

Hotel Wilhelma Zur Stadt Biebrich Vier Jahreszeiten Hotel Adler Kaiserhot Taunus-Hotel Fürstenhof Villa Alms Taunus-Hotel

Wiesbadener Hof Evangel, Hospiz Kaiserhof Rose Vier Jahreszeiten

von Petenyi, Fri. Schauspielerin, Berlin Pfeil, Hr. Direktor, Düsseldorf Hotel Adler Metropole u. Monopo Pierson, Fr., Bischweiler Pierson, Fr., Bischweiler Platz, Hr. Kfm., Paris Posner, Hr. Kfm. m. Fr., Dreeden Potter, Fr., San Francisco Quirrin, Hr. m. Fr., Lüttich Kaiserhot Vier Jahreszeiten Hotel Wilhelms Rose Spiegel

Ranft, Hr. m. Fr., Frankfurt Riegel, Hr., Nieder-Reifenberg Riess, Hr. Direktor, Bad Ems Rougier, Hr., Paris Rosenthal, Hr. Kim., Villmar Rozenberg, Hr., Rumünien Rudel, Hr., Metz Rück, Hr., Mainz Rücker, Fr., Koblenz Ruppert, Hr. Apotheker m. Fr.,

Evangel Hospiz Evangel Hospiz Hotel Berg Vier Jahreszeiten Zum Erbprinz Metropole u. Monopol Vier Jahreszeiten Znr Stadt Riebrich Hotel Berg

Salmona, Hr., Paris Nassauer Hof Salvagniae, Hr. Offizier, Mainz Zentral-Hotel Schatt, Fr., Hanau Baronin Schaurott, Darmstadt Metropole u. Monopol Fürstenhof Evangel Hospiz Hotel Berg Scheidt, Hr. m. Fr., Königstein Scheye, Hr. Kfm., Vallendar Schilling, Hr. Kfin., Worms Schlömer, Frl., Köln Sanatorium Dietenmühle Goldenes Kreuz Schmidt, Hr. Ing. m. Fr., Posen Schmidt, Fr., Worms Schmidt, Hr., Niederlahnstein Schmidt, Hr., Kfm. m., Fr., Oberstein Schmitt, Fr., Dortmund Hotel Krug Kaiserhof Sanat. Dietenmühle Christl. Hospiz 11 Schmolt, Hr. Ing., Saarbriteken Schubert, Hr., Marburg Schuhmer, Hr. Kfm., Leipzig Secaplein, Hr. Officier, Mainz Siebel, Hr. Kfm., Berlin Siermann, Schüller, Barmen Wieebadener Hof Hotel Krug Hotel Wilhelma Metropole u. Monopo! Vilia Helene Walkmüldetrasse 8 Silberberg, Hr. Kfm., Paris Sinsheimer, Hr. Kfm., Frankfurt Soshioa, Hr. m. Fr., Ludwigshafen Spiegel, Hr. Kfm., Mannheim Union Union Hotel Wilhelma Hotel Krug Srostek, Frl. m. Begl., Quisisana Rheinischer Hot Steffens, Hr., Koblenz Steinkauler, 2 Prin., Haus Pasqual Streiters, Frl., München Vier Jahreszeiten Thiels, Hr., Kirberg Hotel Epple Trachtenberg, Hr. Kfm., Paris .

Valentiner, Schüler, Godesberg Verriest, Hr. Kfm., Brüssel Vierkotten, Frl., Köln Walls, Hr. Direktor m, Fr., Koblena Walz, Hr. Kfm., Frankfurt Weimar, Kind, Biebrich Zum neuen Adler Weishaar, Hr., Bingerbrück Wendhing, Fr., Bingerbrück
Wendling, Fr.,
Westerlund, Hr. Dr. phil., Helsingfors
Winter, Fr. m. Tochter, Moers Sana
Wirth, Hr. Kfm.,
Witsche, Hr. Kfm.,
Wohl, Frl., Frankfurt Sanatorium Dr. Dornblith Wiesbadener Hof Hotel Wilhelms Woltze, Fr., Köln

Zurbonsee, Hr. Rechtsanwalt, Pfaffendorf

Devacuin-Bonbons regulieren den Schützenhof-Apotheke

Worring, Fr., Weyer

Langgasse 11.

PARK-DELE Wilhelmstr. 36, Telephon 6349, ab nachmittags Tanz-Tee.
Auftreten des bekannten Gerd u. Lill Gieson und das glänzende mondänen Tanzpaares Gerd u. Lill Gieson und das glänzende Märzprogramm.

=== Anfang 8 Uhr. ===

Nerotal 29

Hotel Wilhelma

Hessischer Hof

Augembeilanstalt

Augenheilanstalt Wiesbadener Hof

Schwarzer Bock

Schwarzer Bock

Imperia!

tekanntes Familien-Café am Platze — Treffpunkt der Fremden u. Theaterbesucher. Vorzügliche Speisen, Weine, Liköre, Kulmbacher u. Münchner Biere. - Gutgehaltenes Lokal. -

STILL GFR Kristall-, Porzellan- u. M. STILLGER Luxuswaren. WIESBADEN Altestes Spezialgeschäft am Platze Häfnergasse 16.

Gegründet 1858.

1051

Konzert-Direktion Heinz Hertz, Wiesbaden. Casino

Donnerstag, 25. März 1920, 71, Uhr:

Tilly Westphal (Sopran) " Irene Hendorf (Klavier) PROGRAMM: Lieder von H. Wolf, Mussorgsky, R. Strauss. Sonate C-Dur (Brahms), Jeux d'Eau (Ravel), 6 Tänze (Ed. Zuckmayer).

Ververkauf: Born n. Schottenfels; Theaterburo Engel; Stoppler, Rheinstr.

Die eleganteste Wein-Diele Wiesbadens Webergasse 8 (im früheren Wiener-Café)

Erstklassige Zigeunern

Vorzügliche Küche :: Gutgepflegte Weine = Telephon-Anschlüsse Nr. 315 juna Nr. 5978 ==

früher Maier's Weinstube Luisenstrasse 14 Telefon 141 Inh. R. Hornig.

Spezial-Rheingauer in Flaschen und Ausschank.

Mittagstisch 12-2 Uhr. :

Bahnhofswirtschaft

Reichhaltige Speisekarte. Gut gepflegte helle und dunkle Biere. Erstklassige Küche. Beste Weine erster Firmen.

# Was ist Sanssouci

Die Herrin der Wein- und Tee-Dielen Wiesbadens.

# Holl. Likör-Stube

Webergasse 9 Weine erster Firmen. Kulmbacher u. Dortmunder Bit Inh. Frau Anna Berghav

# Hotel Trierischer Hof Weinstuben, Spiegelgasse 3 Schöne Zimmer, Elektr. Aufzug, Bäder.

Kirohgasse 15. Fernruf 6072 u. 485.

Kunstlerische Leitung: Direktor Arno Blum. Am Flügel: Komponist Toni Fluss. Conferencier: Hugo Eckettz.

Täglich abends 7 Uhr:

Arco und Esmanoff

BEM	
Wiesbadens	Liebling
Else Tu	cher

E. Scharf der geniale Musiker. Alice Wagner die beliebte Hof Opernsän, ahem. M. d. W. H.-O.

Vortrags-Künstlerin. Geschw. Angeli Tanz-Duett.

Gg. Mattesen der bekannte lyrische Tenor.

Hugo Ecknitz - der beliebte Humorist.

Szenen aus der Operette

Mitwirkende:

Alice Wagner, Hugo Ecknitz, Georg Mattesen. 

Sonntags und Mittwochs nachmittags

Tischbestellungen für die Weinklause unter Fernruf 6072,

Café Nonnenhof Taglich Künstler-Konzerte des Philharmonischen Orchesters. Leitung: Direktor Arno Blum.

W.BRÜGGEMANN

=== 5 Langgasse 5 ====

Feine Herrenschneiderei Georg Kappes

Moritzstrasse 50

Telephon 3623

# 000000000000000000

Der grosse Saal

Paulinenschlösschens

wird mit oder ohne Nebenräume für

Konzerte

Vorträge

und sonstige Vereinsfestlichkeiten miet-

weise abgegeben.

Anfragen sind zu richten an die

Städtische Kurverwaltung.

## 

# 

an den Tagesveranstaltungen der Kurve waltung, der Theater und Kunstvereine lesen Sie das

### "Wiesbadener Badeblatt Es berichtet ausführlich darüber

Einzelne Nummer 20 Pfg. Sonntags mft der Wocks hauptliste der neu angekommenen Premden 75 Pla Bezugspreis (einschl. Amtsbiatt):

Pür das Jahr Mk. 12.-, für das Vierteijahr Mk. 4 .- , für einen Monat Mk. 2 .- für Selbstabholer, frei Haus Mk. 15 .--, Mk. 4.95, Mk. 2.30.

## 

## Kinephon-Theater Erst-Aufführung!

Spitzen Schauspiel in 5 Akten nach dem Roman von Paul Lindau.

Ossi Oswalda

in dem entzückenden Lustspiel , Hundemamachen '

Spielzeit 4-10 Uhr.

Monopol-Lichtspiele

Die Bettelgräfin der Roman eines stolzen Mädchens in 4 Akten der Hauptrolle Mia May

> Lolo's Vater Volksstück in 3 Akteri mit Conrad Dreher.

Spielzeit von 4-10 Uhr.

# Manforde

in Hotels, Cafe

Wirtschaften steb Wiesbadener Ban

Wintergarten-Lia Uberfall auf Lug

Original Wild-West Das Nachtteles von Paul Rosents

Aufschenerregender film in 5 gewaltiges KINDERTRÄU Lustspiel in 1

# Amtliche Beröffentlichungen.

### Ginladung.

Die Mitglieber ber Stadtverordneten Berfammlung werben auf Freitag, ben 26. Dary bs. 38., nachmittags 4 Hbr. in ben Burgerfaal bes Rathaufes gur Sigung ergebenft eingelaben.

Tagesorbnung. 1. Reuregelung ber Gebuhren für Saustehrichtabfuhr. Ber.

Erlag einer Gebühren-Ordnung für bie Ranalbenngung. Ber.

3. Abanderung ber Buftbarfeites und Billettfteuer-Orbnung. Ber

Feftiehung ber Ginheitspreife fur Gerftellung von Sausanichlug-tandlen und fonftigen Arbeiten auf Rechnung Dritter im Saus-haltsjahr 1920. Ber. Bau.-A.

haltsjahr 1920. Der Ginheitspreise für die regelmäßige Reinigung ber Sinffoffbehalter, sowie Bebienung ber Olpissoits in ftabt. und Privatgrundftuden im Rechnungsjahr 1920. Ber. Bau-A.

und Privotgrundstüden im Rechnungsjahr 1920. Ber. Bau-A.

8. Bewistigung von 3600 Mf. für die Einrichtung einer Wohnung, Dohheimer Straße 3. Ber. Bau-A.

7. Desgl. von 9700 Mf. für die Einrichtung zweier Wohnungen, Friedrichtung der Erundvreise für Straßenbauten. Ber. Bau-A.

8. Festschung der Erundvreise für Straßenbauten. Ber. Bau-A.

9. Bandispensgesuch des Dr. L. Kahenstein detr. den Umban eines Sautenschuhdauses im Distritt Pflaster. Ber. Bau-A.

19. Wahl von 6 Mitgliedern der St. B. B. in die Kommission zur Loopenstung des Etats für die Beratungen im Magistrat.

11. Erganzung ber Ausschuffe und Deputationen für ben zum Stadtrat gewählten Stadtberordneten Daefe. Ber. Bahl-A. 12. Ergänzung der Schulbeputation anstelle des berftorbenen Stadt-berardneten Rlarner und bes ausgeschiedenen Stadtberordneten

Rag Maller. Ber. BBahl-M.

18. Reuwahl eines Mitgliedes bes Berwaltungsrats ber Danbmerferund Runftgewerbeichule. Ber. Bahl-A. Ber. Org.-A

Wiesbaben, ben 22. Darg 1920.

Der Berfigenbe ber Stabibererbneten-Berfammlung.

### Wleifdverteilung.

Mm Samstag gelangen in famtlichen Desgereien auf bie

100 er auslanbifcher Sped

jum Preife bon 3.75 DRt. bie 100 gr gur Berteilung. Biesbaben, ben 28. Marg 1920.

Der Magiftrat.

### Stadtifches Lyzeum II mit Oberlygeum gu Bicebaden.

Zum 1. Oftober bs. Is. soll eine Oberlehrerstelle mit ber Bebrbefähigung in Frangolisch und Deutsch für die 1. Stufe, in Ev. Religion für die 2. Stufe endgültig besetzt werden. Besoldung und Teuerungszulagen wie an Staatsanstalten; der Wohnungs geldzuschung (1800 IK.) ist in voller höhe pensionsfähig. Bewerbungen mit Zeugnischschriften und Lebenslauf dis 1. Juni d. 38. an Oberlyzealbireftor Prof. Anader erbeten.

Biesbaben, ben 19. Mary 1920. 100 Das Ruratorium für bie Soberen Schulen.

### Gefterben:

Am 18. Mary. Witwe Marta Gobel, geb. Schimmelpfennig, 3. Taglbhner Rarl Limbart, 61 3. Erich Roth, 6 Mon.

Arbeiter Wilhelm Revian, 28 J. Etch vielt, o Dien. Arbeiter Wilhelm Revian, 28 J. Am 19. Marz. Taglohner Wilhelm Schmidt, 62 J. Chefrau Unna Schmidt, geb. Borngieher, 34 J. Chefrau Marie Schwolbach, geb. Jippelius, 73 J. Wilme Juliane Laner, geb. Müller, 67 J. Cifenbahnborarbeiter Heinrich Weber 54 J. Amisgerichtstat a. D.

Julius Stod 78 3. Bitme Elifabethe Morsborfer, go

# Wiesbadener Nachrichten

Berlängerung des ersten Steuerabicnitis fix erhähten Steuer der §§ 15, 21 und 25 des Umsahle bom 24. Dezember 1919. Auf die Besanntmachung steueramtes wird an dieser Stelle nochmals hingewirfen besondere durauf aufmerstam gemacht, daß nach § 25 auch die Sasthois- und Pensionsinhaber für die Gentleggerichtete Schaf- und Wohnraume zu vorübergebendem wenn das Entgelt für den Tag aber die Uedernatung wenn bas Entgelt für ben Tag ober bie lebernan tung und mehr beträgt, einer Steuer von 10 v. H. bes Erlistiegen und daß für alle seit dem Intrastiteten biliegen und daß für alle seit dem Intrastiteten bil. Januar d. J.) bewirften Beistungen der bezeichnet Steuer zu entrichten ist. (Bergl. auch die Bekannten Umsahsteueramtes vom 4. März d. Is.) Da sich der er abschnitt auf 1/2 Jahr erstredt, es sich mithin um erder deträge handeln wird, die im Monat Just in einer entrichten sind, so kann den in Betracht kommende treibenden in ihrem einernen Antereste wer deringted. treibenden in ihrem eigenen Interesse nur bringend werden, alsbald für Andlagen zu sorgen, um nach ersten halben Jahres jederzeit die nötigen Mittel zut der dann beirächtlichen Steuersummen zur Berstägung zu diesem Zwecke kann es sich empfehlen, desonder Banken, Sparkassen oder Kreditgenossenschaften einzutwird noch ausdräcklich darauf hingewiesen, daß die erhösener auch im Falle des § 25 des Gesches für die Lanuar d. Is. dewirsten Berstungen ohne Mudsicht entrichten ist, od der Gasthosse oder Bensionsindade pom Jimmeerpreis eingerechnet oder die Einrechnung and der gesehlichen Borschriften etwa unterlassen hat, da zu rechnen ist, daß das Reich — süx dessen Rechnus impassen, der Gemeinde erhoben — dei der ist lage auf diese Einnahmen verzichten kann. treibenden in ihrem eigenen Intereffe nur bringen

Berantwortlider Edriftletter: &. Raller, Bit

Druck von Carl Ritter, G.m. b. H. Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

spreis ( 4.95, für 4.95, Mk.

Aus

86.

Qalski-Abend Munstnac

Der Lieder rau Henc hr im Kasi Ober "Be am Dien der Mus ns ganz n Musikve bedarf o Heldentums hen Werk es natúrl Herr Dire ein begeis Redner -

denn der stille He m Motiv in tra Leitu und Zeit : verfolgi Ruhe gefu er im Alte ald zur hat er se rade nach

Hall ten Ge erst Ri and Inner r für den Einakter-/ Derverw

n deutsch

Dichtu

e ein K bricht, unc Stunde u wurde ; bescheiden unbeholfener atvoll war ( das Beker varmten Grä sechen und d

agódie von P